

■ Altkreis Halle (mas). Spitzenspiele mit unterschiedlichem Ausgang standen jetzt für die heimischen Badminton-Cracks auf dem Programm: Während Kreisligist SC Peckeloh II und Steinhagens Landesliga-Nachwuchs die Tabellenführung verteidigten, kassierte die Spvg.-Reserve eine empfindliche Niederlage.

BEZIRKSKLASSE: 1. SC Bad Oeynhaus IV - TV Werther II 2:6. Mehrere Marathon-Matches ebneten den Weg für den dritten Wertheraner Saisonsieg. Dennis Koppenbrink und Jonas Osterloff gewannen das erste Doppel 19:21, 21:19, 21:18. Tobias Lindner behielt im dritten Einzel im Entscheidungssatz mit 22:20 die Oberhand. Außerdem punkteten Claus Meyer/Lindner, Meyer und Heide Graef.

KREISLIGA: TV Werther III - TuS Eintracht Bielefeld 2:6. Gegen den Spitzenreiter war der TV chancenlos. Kurios: Marc Sewöster gewann im ersten Einzel den ersten Satz mit dem knappsten Ergebnis (30:29), das im Badminton möglich ist. Durchgang zwei sicherte er sich klar mit 21:8. Zuvor war er bereits mit Jan Herbert im Doppel erfolgreich.

SC Peckeloh II - BSC Gütersloh III 5:3. Mit Geduld und Nervenstärke hat der SCP dem di-



Nervenstark: Werthers Marc Sewöster gewann 30:29. FOTO: EHU

rekten Konkurrenten die erste Saisonniederlage zugefügt. Im Spitzenspiel entschieden die Peckeloher alle vier Dreisatzmatches (Kai Lehing/Matthias Bevermann, Marlies Dieckmann/Jennyfer Farwer, Bevermann, Marlies Dieckmann) für sich. Den fünften Zähler holte das Mixed Farwer/Klaus Dieckmann. Die deutlichen Niederlagen im ersten Herrendoppel und -einzel blieben so Randnotizen.

SC Peckeloh II - TSG Rheda II 4:4. Dem wichtigen Sieg gegen Gütersloh folgte ein ärgerlicher Punktverlust. Die Gäste aus Rheda haben in dieser Saison

noch kein Spiel gewonnen. Punkte: M. Dieckmann/Farwer, Lehing, M. Dieckmann, K. Dieckmann/Farwer.

BSC Gütersloh III - TV Werther IV 6:2. Mit einem Sieg hätte Werthers Viertvertretung an Gütersloh vorbeiziehen können und Peckelohs engster Verfolger werden können. Umso größer die Enttäuschung, dass es nur zu Punkten durch Ramazan Turhan und Lukas Osterloff reichte.

TuS Friedrichsdorf III - Spvg. Steinhagen II 7:1. Als ungeschlagener Spitzenreiter reiste die Spvg. an, entthront kehrte sie aus der Alten Ziegelei zurück. Beim neuen Tabellenführer endeten die meisten Partien zwar knapp, einen Erfolg konnte jedoch nur Steinhagens erstes Herrendoppel Jochen Hülsmann/Dirk Meyer zu Hücker verbuchen.

JUGEND-LANDESLIGA: TV 1875 Paderborn - Spvg. Steinhagen 4:4. Im Spitzenspiel trafen die bisher punktverlustfreien Teams der Landesliga aufeinander. Wegen der besseren Satzbilanz behauptete Steinhagen Rang eins. Am Paderborner Kaukenberg profitierten die Gäste davon, dass der TV das zweite Herrendoppel kampfflos abgab. Steinhagens Punkte holten Raphael Dalpke/Sebastian Birke, Julian Märtns/Lennard Stüssel, Olivia Kuss/Lisa Lange und Kuss.